

Inhalt

8 Verlagsbuchhandel (Fortsetzung)

8.4 Der Verlag Franz Eher Nachf., Zentralverlag der NSDAP (Wilhelm Haefs) 1

Die Anfänge 1 – Hauptakteur im kulturellen und politischen Feld: Max Amann 5 – Helfer und Konstrukteure des Verlagsimperiums: Wilhelm Baur, Rolf Rienhardt und Max Winkler 9 – Struktur, Aufbau, Umbau 11 – Programm-Politik 15 – Marketing, Distributionspolitik und der Umgang mit dem stationären Buchhandel 26 – Eine Druckerei als Motor des Aufstiegs: M. Müller & Sohn 32 – Der Zentralverlag der NSDAP als ›Gelddruckmaschine‹? Die Profiteure des Medienkonzerns 34 – Buchgestaltung nach dem Reihenprinzip 38 – Das Ende des Konzerns 40

8.5 Gau-, Organisations- und parteinahe Verlage (Murray G. Hall) 45

Gauverlage 45 – Einleitung 45 – Auslands-Organisation der NSDAP, Berlin 50 – Gau Baden / Baden-Elsass – Oberrheinischer Gauverlag und Druckerei GmbH, Straßburg und Führer-Verlag, Karlsruhe 51 – Gau Bayerische Ostmark – Gauverlag Bayerische Ostmark, Ges.m.b.H., Bayreuth / Gauverlag Bayreuth, GmbH 52 – Gau Groß-Berlin 55 – Reichsgau Danzig-Westpreußen 56 – Gau Düsseldorf 57 – Gau Essen – Essener Verlagsanstalt GmbH, Essen (Berlin, Leipzig) 58 – Gau Hamburg 60 – Gau Halle-Merseburg – Gauverlag Halle-Merseburg und Die braune Front Verlag, Halle (Saale) 61 – Gau Hessen-Nassau – N. S. Verlagsgesellschaft, Frankfurt am Main 63 – Gau Koblenz-Trier-Birkenfeld (ab 1941 Gau Moselland) – Nationalverlag GmbH, Koblenz 63 – Gau Köln-Aachen 64 – Gau Kurhessen – Gauverlag Kurhessen, Kassel 65 – Gau Brandenburg / Kurmark – Gauverlag Kurmark GmbH, Berlin / Gauverlag Mark Brandenburg GmbH 66 – Gau Magdeburg-Anhalt – Trommler-Verlag 67 – Gauverlag Mainfranken G.m.b.H., Würzburg 69 – Gau Mittelfranken / Gau Franken 71 – Gau Mecklenburg / Gau Mecklenburg-Lübeck 72 – Gau Ost-Hannover 73 – Gau Pommern 74 – Gau Schlesien / Oberschlesien – NS-Gauverlag Schlesien GmbH / NS-Gauverlag Oberschlesien GmbH, Kattowitz 75 – Gau Schleswig-Holstein – NS.-Gauverlag Schleswig-Holstein G.m.b.H., Kiel-Itzehoe 76 – Gau Schwaben – NS-Gauverlag Schwaben GmbH, Augsburg (ehemals National-Verlag GmbH) / NS.-Buchhandlung im NS.-Gauverlag Schwaben GmbH 77 – Gau Sudetenland – NS.-Gauverlag Sudetenland Ges.m.b.H., Reichenberg 79 – Gau Süd-Hannover-Braunschweig 81 – Gau Rheinpfalz / Gau Westmark – Gauverlag NSZ Westmark, NSZ-Rheinfront Verlagsgesellschaft m.b.H., Ludwigshafen/Rhein 82 – Gau Sachsen – Nationalsozialistischer Verlag für den Gau Sachsen GmbH Dresden / NS-Gauverlag Sachsen, Dresden 83 – Gau Schlesien – Gauverlag-NS-Schlesien G.m.b.H., Breslau 84 – Gau Thüringen – Der Nationalsozialist. NS.-Verlag für den Gau Thüringen G.m.b.H., Weimar 86 – Gau Wartheland – NS.-Gauverlag und

Druckerei Wartheland G.m.b.H., Abt. Buchverlag Posen (Poznań, Polen) 87 – Gau Weser-Ems – NS.-Gauverlag Weser-Ems GmbH, Bremen 89 – Gau Westfalen-Nord 90 – Gau Westfalen-Süd – Gauverlag Westfälische Landeszeitung – Rote Erde, Dortmund, Bochum und Westfalen-Verlag, Dortmund 90 – Gau Württemberg-Hohenzollern 92 – Gauverlage in den ostmärkischen Reichsgauen 94 – NS.-Gauverlag und Druckerei Kärnten GmbH, Klagenfurt 94 – NS.-Gauverlag und Druckerei Steiermark (vormals Leykam) 96 – Styria 98 – NS.-Gauverlag und Druckerei Tirol-Vorarlberg Ges.m.b.H., Innsbruck 99 – NS.-Gauverlag und Druckerei Oberdonau G.m.b.H., Linz (Donau) 101 – NS.-Gauverlag Salzburg K.G. 103 – Organisations- und parteinahe Verlage 105 – Nibelungen-Verlag G.m.b.H., Berlin 105 – Hoheneichen-Verlag, München 106 – Blut und Boden Verlag G.m.b.H., Goslar 109 – Deutscher Volksverlag, Dr. Ernst Boepple G.m.b.H., München 113 – Nordland-Verlag (Frithjof Fischer) GmbH, Magdeburg, (Berlin) 117 – Ahnenerbe-Stiftung Verlag, Berlin-Dahlem 120 – Widukind-Verlag Alexander Boß, Berlin-Lichterfelde 121 – Hakenkreuz-Verlag, Hellerau bei Dresden 122 – Frundsberg-Verlag G.m.b.H., Berlin 124 – J. F. Lehmanns Verlag, München 125 – Gau München-Oberbayern 128

8.6 Der konfessionelle Verlagsbuchhandel und die konfessionellen Büchereien (Jan-Pieter Barbian und Reinhard Wittmann) 137

Die Überwachung und die Ansätze zur Ausschaltung der konfessionellen Verlage, Druckereien und Buchhandlungen 137 – Katholische Verlage im NS-Staat – ein Überblick 143 – Herder Verlag 143 – Kösel Verlag 146 – Manz Verlag und Druckerei 148 – Schnell & Steiner Verlag 148 – Die evangelischen Verlage im NS-Staat – das Beispiel C. Bertelsmann 153 – Von der Koexistenz zur »Gettoisierung«: die konfessionellen Büchereien 156

8.7 Jüdische Verlage und Buchhandlungen (Jürgen Kühnert) 165

Politische und institutionelle Rahmenbedingungen 165 – Die »Entjudung« des deutschen Buchhandels: Organisation und Durchführung 165 – Das Sonderreferat Hinkel und die Entstehung eines jüdischen »Ghettobuchhandels« 166 – Das Ende des »Ghettobuchhandels« und der Verlag Jüdischer Kulturbund 169 – Der jüdische Buchmarkt 1933–1938 – ein Überblick 172 – Definition: Juden im Buchhandel – Jüdischer Buchhandel 172 – Themengebiete 173 – Marktbedingungen 176 – Werbung und Vertrieb 178 – Verlage mit (kultur-)zionistischem Hintergrund 180 – Jüdischer Verlag 181 – Schocken Verlag 183 – Eschkol-Verlag 187 – Buchhandlung und Verlag Kedem 188 – Verlage aus dem liberalen Spektrum 188 – Philo-Verlag 189 – Erich Reiss Verlag 191 – Joachim Goldstein Verlag 192 – Vortrupp Verlag 193 – Die Jüdische Buchvereinigung 194 – Traditionell konfessionell geprägte Unternehmen 196 – J. Kauffmann 197 – M. W. Kaufmann 198 – Verlag und Buchhandlung Jakob B. Brandeis 198 – Jüdischer Sortimentsbuchhandel 199

- 8.8 Kunst- und Architekturverlage (Roland Jaeger) 215**
Allgemeines 215 – Kunstverlage 218 – E. A. Seemann Verlag, Leipzig 219 – F. Bruckmann Verlag, München 221 – Deutscher Kunstverlag, Berlin 223 – Gebr. Mann, Berlin 224 – Prestel Verlag, Frankfurt am Main und München 225 – Propyläen-Verlag, Berlin 225 – Piper Verlag, München 227 – Rembrandt-Verlag, Berlin 228 – Herder Verlag, Freiburg im Breisgau 229 – Safari-Verlag, Berlin 229 – Deutscher Verein für Kunstwissenschaft, Berlin 230 – Ulrich Riemerschmidt Verlag, Berlin 230 – Verlag Anton Schroll & Co., Wien 230 – Phaidon-Verlag, Wien 231 – Atlantis-Verlag, Berlin/Zürich 233 – Weitere Kunstpublikationen 234 – Fotobücher 237 – Architekturverlage 240 – Verlag Ernst Wasmuth, Berlin 241 – Julius Hoffmann Verlag, Stuttgart 244 – Bauwelt Verlag, Berlin 245 – F. Bruckmann Verlag, München 246 – Verlag Georg D. W. Callwey, München 246 – Verlag Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin 247 – J. M. Gebhardt's Verlag, Leipzig 248 – Zentralverlag der NSDAP, Franz Eher Nachf. 248 – Überblicksdarstellungen 249 – Kriegszeit, Neubeginn und Kontinuität 252
- 8.9 Musikverlage (Axel Beer) 263**
Allgemeine und musikalische Grundlagen 263 – Musikalische Situation 264 – Die Situation des Musikverlagswesens 269 – Die Verlagslandschaft 272 – Produktion und Programmbereiche 275 – Weitere Aspekte 280
- 8.10 Schulbuchverlage (Gisela Teistler) 283**
Die Rolle des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung (REM), des Nationalsozialistischen Lehrerbundes (NSLB) und weiterer zentraler Einrichtungen 283 – Neue Schultypen, neue Lehrpläne und veränderte Unterrichtsnormen im Zuge der NS-Vorgaben 285 – Die Schulbuchverlage 287 – Kleiner Exkurs über die Großen: Ferdinand Hirt, Moritz Diesterweg, Velhagen & Klasing und B. G. Teubner 292 – Ferdinand Hirt Verlag 294 – Moritz Diesterweg 295 – Velhagen & Klasing 296 – B. G. Teubner 297 – Von der freien über die zwangsweise Kooperation der Schulbuchverlage bis zur Vereinheitlichung 298 – Der Deutsche Schulverlag 301 – Die Lage der Schulbuchverlage in Österreich ab 1938 sowie in den okkupierten Ostgebieten 302 – Die unübersehbare Vielfalt der Klassen- und Ergänzungslesestoffe 304 – Die Organisation von Schulbuchverlegern und Sortimentern 304 – Hinter der Einflussnahme und Überwachung: Verleger und Sortimenter in gemeinsamen Aktionen für das neue Schulbuch 304 – Maßnahmen zur Belegung des Schulbuchabsatzes 305 – Schulbuchbezug und Lieferungsvoraussetzungen 307 – Die Frage der Freixemplare 308 – Das Reichsvolksschullesebuch und sein Ladenpreis 309 – Die Lage des Sortimentsbuchhandels unter Kriegsbedingungen 309
- 8.11 Kinder- und Jugendbuchverlage (Anke Vogel) 317**
(Politische) Rahmenbedingungen des Kinder- und Jugendbuchmarktes 317 – Zensurinstanzen und Lenkungsmaßnahmen 320 – Empfehlungslisten 322 –

Preise und Auszeichnungen 325 – *KJB im Nationalsozialismus: Populäre Themen und Formate* 326 – *Bilderbücher* 328 – *Konjunkturliteratur* 332 – *Mädchenbücher* 334 – *Historische, Kriegs- und Kolonialliteratur* 337 – *Heftramanserien* 338 – *Kinderzeitschriften, -kalender und Jahrbücher* 342 – *Verlagslandschaft und Verlagsstrategien – Kontinuitäten, Anpassungen und Brüche* 344 – *Deutsch-jüdische Kinder- und Jugendliteratur* 346 – *Ausgeschaltete Verlage* 348 – *Williams & Co. / Cecilie Dressler Verlag* 349 – *Verlag Levy & Müller / Herold-Verlag* 350 – *Stuffer Verlag* 353 – *Unterschiedlich stark an das NS-Regime angepasste Verlage* 354 – *C. Bertelsmann Verlag* 354 – *D. Gundert Verlag* 357 – *Ensslin & Laiblin Verlags-GmbH & Co. KG* 358 – *Franckh Verlag* 360 – *Franz Schneider Verlag* 361 – *Hermann Schaffstein Verlag* 362 – *Loewes Verlag* 364 – *Stalling Verlag* 366 – *K. Thiemanns Verlag* 367 – *Union Deutsche Verlagsgesellschaft* 369 – *Partei- und Organisationsverlage* 371 – *Fazit* 372

8.12 **Sachbuch-, Ratgeber- und kartographische Verlage (Jürgen Kühnert)** 379

Sachbuch- und Ratgeberverlage 379 – *Exkurs: Tatsachenromane* 380 – *Marktüberblick* 381 – *Themenschwerpunkte* 383 – *Wilhelm Goldmann Verlag* 385 – *Ullstein Verlag / Deutscher Verlag* 390 – *Safari Verlag* 394 – *Ratgeber für Frau und Familie* 397 – *Johanna Haarers Erziehungsratgeber bei J. F. Lehmann* 398 – *Die Falken-Bücherei* 399 – *Haushaltsratgeber und Kochbücher: ideologische Neujustierung* 401 – *Otto Beyer Verlag* 403 – *Reiseführer im Dritten Reich: das Beispiel Baedeker* 407 – *Konkurrenten Baedekers* 411 – *Kartographische Verlage* 412 – *Karten als Propagandainstrument* 413 – *Die Entwicklung der kartographischen Verlage unter den neuen Bedingungen* 414 – *Geographisches Institut Justus Perthes* 415 – *Velhagen & Klasing* 416 – *Bibliographisches Institut* 418 – *H. Wagner & E. Debes* 420 – *Der aufstrebende Markt der Automobilkarten* 421 – *Geographische Verlagsanstalt Ravenstein* 422 – *Georg Westermann* 422 – *Amtliche Kartographie und die »Dienstverpflichtung« der Verlage für die Kriegskartenproduktion* 423

8.13 **Publikumszeitschriften (Patrick Rössler)** 431

Der politische Umbruch und die Publikumspressen 432 – *Illustrierte Wochenzeitschriften* 435 – *Unterhaltungs- und Familienzeitschriften* 438 – *Kulturzeitschriften und andere Monatsblätter* 440 – *Magazine im Oktavformat* 442 – *Satirische Blätter* 443 – *Film- und Programmpresse* 445 – *Frauen- und Modezeitschriften* 447 – *Partei- und organisationsgebundene Unterhaltungspressen* 450 – *Schlussbemerkung* 454